
Petition zur Priorisierung des Veloverkehrs

Am 11. September 2022 verabschiedete die 7. Jugendsession folgenden Antrag.

Angesichts der Klimakrise, des Verkehrsproblems und der Gesundheit des Menschen ist das Velo das am meisten zu fördernde Verkehrsmittel. Es ist nicht akzeptabel, dass ein so effizientes und nachhaltiges Verkehrsmittel systematisch schlechter behandelt wird als der MIV. Velos sind effizienter, umweltfreundlicher und gesünder. Um mehr Menschen dazu zu bringen, das Velo zu benutzen, ist es notwendig, zuerst ein attraktives Angebot zu schaffen. Gleich wie mehr Strassen mehr Autos bedeutet, führen bessere Velowege zu mehr Velofahrer:innen. Es gibt genügend Länder und Städte, die uns hierbei als Vorbild dienen können. Wir wissen, welche Massnahmen nötig sind, um ein angenehmes Umfeld für Velofahrer:innen zu schaffen. Es ist zu betonen, dass ein Ausbau des Velonetzes eine allgemeine Win-Win-Situation darstellt und die Lebensqualität der ganzen Bevölkerung verbessert.

Wir fordern:

Einerseits soll das bestehende Strassennetz in Liechtenstein auf seine Velofreundlichkeit überprüft werden. Andererseits sollen neue Infrastrukturprojekte immer unter Berücksichtigung des Veloverkehrs durchgeführt werden. Der Veloverkehr soll in jedem Fall sicher, schnell und durchgehend sein. Velowege sollen durch Dorfzentren und nahe den Hauptstrassen, nicht auf Umwegen durchs Land geführt werden. Diese Faktoren sind bei der Überprüfung der bestehenden und zukünftigen Infrastruktur zu beachten.

Im Namen der Jugendsession

- Michael Schädler